

Künstlerische Reise durch Werden im Kirchenraum

Schüler des Mariengymnasium stellen ihre Ansichten der Altstadt in der Luciuskirche aus

Eine besondere Kunstausstellung der Schülerinnen der Jahrgangsstufe Q2 des Mariengymnasiums hat am vergangenen Montag feierlich eröffnet: Rund 35 junge Künstlerinnen und Künstler präsentieren im Rahmen der Aktionswoche der Gemeinde in der Luciuskirche ihre Werke, die in den letzten zwei Jahren im Rahmen des Unterrichtes entstanden sind.

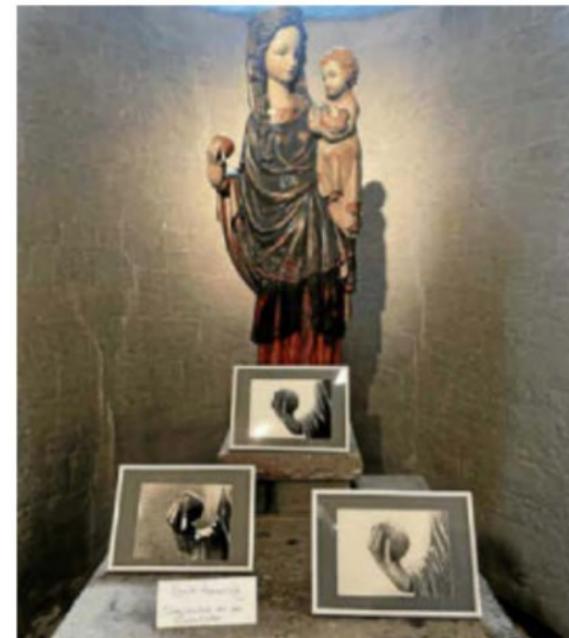
Die Ausstellung führt auf eine künstlerische Reise durch Werden. Mit detailreichen Buntstiftzeichnungen werden bekannte Orte der historischen Altstadt aus neuen



Von der Merle Bartels stammen diese floralen Detailstudien. PRIVAT

Blickwinkeln gezeigt, atmosphärische Acrylgemälde setzen die Natur rund um Werden als Inspirationsquelle in Szene. „Kunst ist mehr als nur Abbild – sie ist Ausdruck von Wahrnehmung und Gefühl“, erklärten die Schülerinnen Anais Seeliger und Helene Gérard in ihrer Eröffnungsrede und luden die Gäste dazu ein, ihren Stadtteil aus einer anderen Perspektive zu entdecken. Die Werke stießen bereits zur Vernissage auf große Begeisterung.

Die Ausstellung ist noch bis zum 7. April in der täglich geöffneten Luciuskirche zu sehen. *Leanne Wenzel*



Ronja Hennekes Detailstudien samt Vorlage. PRIVAT



Buntstiftzeichnungen zeigen Orte der historischen Altstadt, Acrylgemälde setzen die Natur rund um Werden in Szene. PRIVAT